

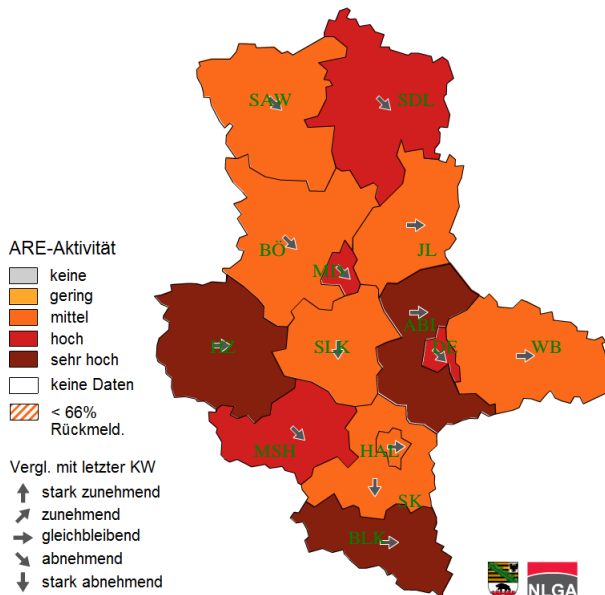
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 13/2018

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



13. KW (26.03.2018 – 01.04.2018)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 136 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1406 von 12379 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 11,4% (Vorwoche: 13,9%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	7 (Vorwoche: 3)
Hoch	4 (Vorwoche: 2)
Sehr hoch	3 (Vorwoche: 9)

Trend:

In 3 Landkreisen liegt eine sehr hohe in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe und 7 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Bei sinkender Anzahl von Einsendungen während der Ferien hat sich die Influenza-Positivenrate auf 36 % verdoppelt. Unter den Influenzavirusnachweisen war zu 64 % der Subtyp Influenza A(H1N1)pdm09 nachweisbar und zu 36 % Influenza B. RS- und Adenoviren waren sporadisch nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 853 Influenzabefunde (334x A, 515x B, 4x A/B) übermittelt. Es handelte sich um 262 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 591 Erwachsene im Alter von 18 bis 96 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 116x Halle (Saale), 97x Magdeburg, 97 Wittenberg, 93x Saalekreis, 78x Anhalt-Bitterfeld, 64x Burgenlandkreis, 57x Börde, 54x Salzlandkreis, 53x Dessau-Roßlau, 37x Harz, 32x Stendal, 30x Jerichower Land, 28x Mansfeld-Südharz, 17x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 05.04.2018, 15 Uhr) 24603x Influenza-Erkrankungen, davon 3390x Influenza A, 21145x Influenza B und 68x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle in Sachsen-Anhalt flaut weiter deutlich ab, der Höhepunkt wurde in der 10. KW erreicht. Aktuell steigt mit sinkenden Meldungen bzw. Nachweisen von Influenza B der Anteil von Influenza A(H1N1)pdm09 unter den Influenza-Fällen.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke